

**B. Anzeigen-Teil.**

**Gerichtliche Bekanntmachungen.**

**Konkurs-Eröffnung.**

Über das Vermögen des Buchhändlers Paul Ewald Müller in Stollberg wird heute, am 26. Februar 1918, mittags 12 Uhr, das Konkursverfahren eröffnet.

Der Justizrat Schomburgk in Stollberg wird zum Konkursverwalter ernannt.

Anmeldefrist bis 20 März 1918.  
Wahltermin am 23. März 1918, vormittags 9 Uhr.

Prüfungstermin am 6. April 1918, vormittags 9 Uhr.

Offener Arrest mit Anzeigepflicht bis zum 10. März 1918.

Stollberg, den 26. Febr. 1918.

Königliches Amtsgericht.

(Leipziger Zeitung Nr. 50 vom 1. März 1918.)

**Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.**



**Badenia**

**A.-G. für Verlag u. Druckerei  
Karlsruhe**

Aus dem Verlag des Preßvereins G. m. b. H. in Freiburg i. Br. sind in unseren Verlag übergegangen\*):

**Karl Fischer, Vikar**

**Beichtbüchlein** für Osterbeichtende. 2. Auflage. 12<sup>o</sup>. 32 Seiten. 1916. In Umschlag geheftet M. —.15.

**Kommunionbüchlein** für Osterkommunizierende. 2. Auflage. 12<sup>o</sup>. 24 Seiten. 1915. In Umschlag geh. M. —.15.

**Messbüchlein.** Kurzgefaßte Erklärung der hl. Messe für Erwachsene u. Kinder. 5. Auflage. 12<sup>o</sup>. 32 Seiten. 1918. In Umschlag geheftet. (Im Druck.)

Bezugsbedingungen:  
In Rechnung mit 25<sup>o</sup> /<sub>o</sub>,  
gegen bar mit 33 1/3<sup>o</sup> /<sub>o</sub>.  
Frelegemplare 13 12.

In Kommission nur bei gleichzeitiger Barbestellung.

Wir bitten hiervon Kenntnis zu nehmen. Bestellungen für die Folge an uns zu richten.

\*) Wird bestätigt:  
Preßverein Freiburg i. Br.  
Gesellschaft mit beschränk. Haftung.

Am 6. März verlegen wir unsere Geschäftsräume ins eigene Grundstück

**Leipzig, Marienplatz 2**

**Hachmeister & Thal**  
Verlagsbuchhandlung.

**Verlagswechsel.**

Wir übernehmen aus dem Verlage Albert Langen in München\*) mit allen Rechten und Vorräten folgende Werke von

**Hans Heinrich Ehrler:**

Die Reise ins Pfarrhaus. Roman  
Briefe vom Land

Nieder an ein Mädchen  
Frühlingslieder.

Stuttgart, den 26. Februar 1918.

Strecker & Schröder.

\*) Wird bestätigt:  
ppa. Albert Langen  
Dr. R. Geheeb Otto Friedrich.

Aus dem Verlag von Wilhelm Engelmann in Leipzig ist meinen Verlag übergegangen:

**A. Riehl,**

**Der philosophische  
Kritizismus.**  
3 Bände.\*)

Das Werk ist zurzeit vergriffen; über das Erscheinen in neuer Auflage hoffe ich in Bälde Mitteilung machen zu können.

Leipzig, 28. Februar 1918.

Alfred Kröner Verlag.

\*) Wird bestätigt:  
Wilhelm Engelmann.

**Verkaufs-Nachfrage, Kauf-Gesuche,  
Leihhaber-Gesuche und -Anträge.**

Verkaufsanträge.

Eine Gruppe vaterländischer Bücher, von namhaften Pädagogen herausgegeben, für Schule u. Haus geeignet und von vielen Schulbehörden z. Anschaffung empfohlen, ist wegen Verlagswechsels unter dem Herstellungspreis mit Verlagsrechten für etwa M. 25 000.— zu verkaufen.

Angebote unter Nr. 453 an die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Ich habe zu verkaufen:

- 1 Architektur- u. Kunst-Sortiment (20000 M.)
- 1 Jugendschriften-Verl. (35000 M.)
- 1 — Altschee-Lager (80000 M.)
- 1 gr. Musil. Sort. (300000 M.)
- 1 Musil. Verl. (60000 M.)
- 1 altes Sort. in Ostpreußen
- 1 Musil.- u. Kunst Sort. (40000 M.)
- 1 Medizin. Verlag (40000 M.)

Wegen zunehmenden Alters war ich genötigt, mir eine tatkräftige Hilfe zu schaffen. Nun ist ein sehr tüchtiger, vertrauenswürdiger Kollege zunächst als Teilhaber in mein Geschäft eingetreten, der dasselbe später käuflich übernehmen wird.

Charlottenburg V. Th. Ligner.

**Buchdruckerei,**

bestehend aus 3 Schnellpressen, 2 Tegel, großer Schneidemaschine, Schmalmaschine, Setzerei mit modernem, zum Teil neuem Material, zum Preise von 28000 M. bar in Berlin

zu verkaufen.

Gef. Angeb. u. II 457 durch die Geschäftsstelle des B.-V.

Da vor dem Krieg hauptsächlich Werke und Zeitschriften gedruckt wurden, mit deren Herstellung der Inhaber als Fachmann sehr gut vertraut ist, eignet sich der Betrieb vorzüglich

**für Verleger.**

Ein kleiner belietrischer Verlag ist mit Verlagsrechten zu verkaufen. Anfragen unter II 452 befördert die Geschäftsstelle des B.-V.

Für solides Sortiment Norddeutschlands suche ich wegen Todesfalls einen Käufer, Objekt ist ca

M. 18 000.—.

Interessenten wollen ihre Angebote senden an

Leipzig. L. Fernau.

Kaufgesuche.

Ich suche zu kaufen:

Wissenschaftl. Verlag, Belletrist. Verlag, Fachzeitschrift- und Sortiments-Geschäft.

Strengste Verschwiegenheit zuges. Charlottenburg V. Th. Ligner.

Von allen Verlags-, Titel- und Preisänderungen usw. wird unverzüglich Mitteilung erbeten an die

Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig  
Bibliographische Abtlg.

**Fertige Bücher.**

Wir sind gezwungen, die

Halblederausgabe von

Louis Ferdinand,  
Prinz von Preußen

Karoline Bauer,

Aus meinem Bühnenleben

Rahel Barnhagen  
in Briefen

Car. u. Dor. Schlegel  
in Briefen

Mdme. de Staël,  
Ueber Deutschland

Anderßen,  
Briefe

Französische Liebesbriefe

Fromentin,  
Alte Meister

ab 1. März auf

M. 12.— zu erhöhen.

Der Pappband behält den alten Preis

Gustav Kiepenheuer Verlag  
Weimar

**Zurückliegende Bestellungen**

kann ich leider infolge der täglich wachsenden Herstellungskosten nur zu den inzwischen eingetretenen Neupreisen ausführen. Rückfragen bringen neue Verzögerungen und vor allem vermehrte Arbeit mit sich. Sollten Ihnen bei den Bestellungen Schwierigkeiten entstehen, bin ich gern zu etwa nötig werdender Rücknahme bereit. In der Folge berufe ich mich auf diese Mitteilung.

Braunschweig, Anfang März 1918.

Georg Westermann.

Soeben erschien:

**Allerlei von Krieg  
und Frieden**

Ein vierter Gruß  
der Universität Erlangen  
an ihre Studenten.

Theod. Kröschke, Univ.-Buchh.,  
Erlangen.